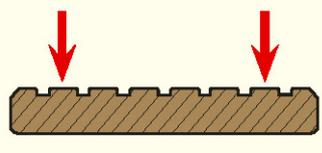


FelixClercx Endlosdielen: Verlegeanleitung

Endlosdielen stellen die neuste und intelligenteste Weiterentwicklung für Terrassen im Aussenbereich dar. Viele Verlegevarianten und Gestaltungsmöglichkeiten, sowie einfaches Handling durch Endlosverlegung, das macht die Endlosdielen aus. Durch die neuartige „runde“ Nut-Feder-Verbindung verändern sich einige Aspekte in der Verlegung. Betrachten Sie die Richtlinie daher als Ergänzung zur Verlegeanleitung für Hartholz Terrassen.



- Maximaler Unterkonstruktionsabstand = 40 cm und entsprechend max. = 20 cm Entfernung des Stoßes zum nächsten Auflagepunkt.
- Jede Endlosdielen muss auf mindestens 2 Unterkonstruktionsbalken aufliegen.
- Die Unterkonstruktion muss selbst stabil aufliegen, z.B. auf Betonplatten oder Punkt-/Streifensortimenten.
- Die Unterkonstruktion sollte so geplant werden, dass die Terrassendielen später 1-2% Gefälle in Rillenrichtung erhalten (wichtig: vom Gebäude „weg“).
- Fugen zwischen den Dielen (Verlegeabstände) sind abhängig von der Holzfeuchtigkeit der Dielen. Lassen Sie sich hierzu individuell beraten.
- Leichte Breitendifferenzen (durch Nachtrocknung verursacht) gleicht man durch ausmitteln an der Kopfstößen aus.
- Bei statischen Anwendungen wie Balkonanlagen u.ä. empfehlen wir „Langdielen“ aus dem FelixTimber-Sortiment. Bei Endlosdielen muss in diesem Fall jeder Stoß durch eine Unterkonstruktion abgesichert sein.
- Die Verschraubung findet immer mit 2 Schrauben (Edelstahl, mindestens 5 mm, Länge hängt von der Brettstärke ab) pro Unterkonstruktion von oben statt. Grundsätzlich muss vorgebohrt und gesenkt werden.



- Sehr empfehlenswert bei allen Holzterrassen: Schützen Sie frische Schnittkanten vor zu schnellem Austrocknen (Rissgefahr), z.B. mit wasserfesten Leim oder einer Hirnholzversiegelung. Mit einem untergelegten Wurzelflies können Sie Unkrautwuchs stark verzögern. Viele Harthölzer „bluten“ aus. Sorgen Sie für Randabstand von Wänden und schützen Sie umliegende Bauteile vor ausgewaschenen Inhaltsstoffen.